

## Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-7473/26-H

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Physik, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet auf 3 Jahre, die Stelle einer\*ines

### Wissenschaftlichen Mitarbeiterin\*Mitarbeiters (Doktorand\*in) (m-w-d)

in Teilzeit (75%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

#### Arbeitsaufgaben:

- Aufbau eines zeitaufgelösten Kerrmikroskops mit RF-Anregung
  - Entwicklung einer optischen Phasendetektion- und Stabilisierung
  - Herstellung von magnetischen Mikro- und Nanostrukturen
  - Orts- und phasenaufgelöste Untersuchung der linearen und nichtlinearen Spindynamik
  - Lehre im Bereich der Physik gemäß LVVO
  - Datenanalyse und Veröffentlichung der Ergebnisse
- Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist gegeben.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Physik oder vergleichbarer Studienabschluss
- Fundierte Kenntnisse der Festkörperphysik und des Magnetismus
- Beherrschung der Programmiersprache Python
- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeiten
- Hohe Eigenmotivation
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse, äquivalent zu B2

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber\*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anerkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anerkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Georg Woltersdorf, Tel.: 0345 55-25300, E-Mail: [georg.woltersdorf@physik.uni-halle.de](mailto:georg.woltersdorf@physik.uni-halle.de)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-7473/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 14.08.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Physik, Herrn Prof. Dr. Georg Woltersdorf, 06120 Halle (Saale) oder per E-Mail an [georg.woltersdorf@physik.uni-halle.de](mailto:georg.woltersdorf@physik.uni-halle.de).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.